

Daimler baut sein erstes Pkw-Werk in Russland

Die Daimler AG plant erstmals die Fertigung von Mercedes-Benz Pkw in Russland. In einem neuen Werk im Esipovo Industrial Park, rund 40 Kilometer nordwestlich von Moskau, sollen künftig SUVs sowie die E-Klasse Limousine produziert werden. Das Unternehmen investiert über 250 Millionen Euro in den neuen Produktionsstandort. Die ersten Fahrzeuge sollen ab 2019 vom Band laufen.

Das neue Pkw-Werk wird vom Karosseriebau über die Lackierung bis zur Montage alle Fertigungsschritte umfassen. Am Standort werden mehr als 1000 neue Arbeitsplätze geschaffen. Bei Lieferanten und Dienstleistern in der Region entstehen weitere Arbeitsplätze. Etwa 20 km vom geplanten Fahrzeugwerk entfernt hatte Daimler im vergangenen Jahr bereits einen neuen After-Sales-Großhandelsstandort für den russischen Markt in Betrieb genommen.

Die Produktion am Standort wird von der neu gegründeten Gesellschaft Mercedes-Benz Manufacturing RUS (MBMR) betrieben. Neben der Daimler AG ist auch das Joint Venture Daimler Kamaz RUS (DK RUS) an der MBMR beteiligt. Im Joint Venture DK RUS arbeitet Daimler seit 2010 erfolgreich mit Kamaz an der Erschließung des russischen Nutzfahrzeugmarktes. Daimler und Kamaz sind mit jeweils 50 Prozent an DK RUS beteiligt. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Geplantes Mercedes-Benz-Werk in Russland.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler